

Fortbildungsseminar

Psychische Störungen bei Menschen mit geistiger Behinderung – ausgewählte Aspekte [FS 22]

Veranstalter: Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL

Termine: Montag bis Mittwoch 01.-03.05.2017

Uhrzeiten: jeweils 09:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: 26757 Borkum, Stadtwerke, Vortragsraum
Hindenburgstraße 110

Zielgruppe: Ärzte/innen Psychologische Psychotherapeuten/innen und Interessierte

Wissenschaftlicher Leiter:

Prof. Dr. med. **Michael Seidel** Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie - Ehem. Ärztlicher Direktor Bethel.regional v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel

Bei Menschen mit geistiger Behinderung spielen psychische Störungen wegen ihrer Häufigkeit und ihrer praktischen Auswirkungen eine herausgehobene Rolle. Sie stellen zusätzliche Erschwernisse für die gleichberechtigte Teilhabe dar. Bei den psychischen Störungen dieser Personen gruppe spielen noch vor den üblichen psychiatrisch-diagnostischen Kategorien verschiedene Erscheinungsformen sog. Problemverhaltens eine große Rolle. Sie lassen sich nur aus den Wechselwirkungen individueller Bedingungen - insbesondere des emotionalen Entwicklungsniveaus - und der Umgebungsbedingungen erklären. Außerdem hat sich in den letzten Jahren das Konzept der sog. Verhaltensphänotypen etabliert, demzufolge bestimmte genetisch bedingte Syndrome durch charakteristische Merkmale des Verhaltens, der sprachlichen Entwicklung, des Verlaufs usw. gekennzeichnet sind. Sowohl die Diagnostik als auch die Therapie von Menschen mit geistiger Behinderung weisen erhebliche methodische Besonderheiten auf. Das Fortbildungsseminar orientiert sich an dem von einer Arbeitsgruppe der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie, Psychotherapie und Nervenheilkunde (DGPPN) und der AG Geistige Behinderung der Bundesdirektorenkonferenz gemeinsam erarbeiteten Vorschlag für den einschlägigen Curriculumsabschnitt innerhalb der Facharztweiterbildung.

Bitte wenden!

Psychische Störungen bei Menschen mit geistiger Behinderung – ausgewählte Aspekte [FS 22]

Psychische Störungen bei Menschen mit geistiger Behinderung

I. Allgemeiner Teil

1. Grundsätzliche Aspekte

2. Geistige Behinderung und Lernbehinderung

2.1 Definition, Prävalenz und Schweregrade

2.2 Ursachen von geistiger und Lernbehinderung

2.3 Lebenswelten von Menschen mit geistiger und Lernbehinderung

3. Psychische Störungen bei geistiger und Lernbehinderung

3.1 Erhöhte Prävalenz und ihre Ursachen

3.2 Gruppen psychischer Störungen bei geistiger Behinderung

3.3 Verhaltensauffälligkeiten und psychische Störungen

3.4 Besonderheiten der Diagnostik

3.5 Funktionale Analyse und andere diagnostische Verfahren

3.6 Erfassung des emotionalen Entwicklungsniveaus

3.7 Besonderheiten der psychiatrischen Klassifikation

Teilnehmergebühren:

€ 435,00 Mitglieder der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL

€ 499,00 Nichtmitglieder der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL

€ 375,00 Arbeitslos/Erziehungsurlaub

Auskunft und schriftliche Anmeldung unter:

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Telefon: 0251/929-2206, Fax: 0251/929-27 2206, E-Mail: astrid.gronau@aekwl.de

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog der Akademie, um sich für die Fortbildung anzumelden:

www.aekwl.de/katalog bzw. die kostenlose Fortbildungs-App: www.aekwl.de/app

Umfassende Informationen über die Borkumwoche sowie die Möglichkeit die Borkum-Gesamtbroschüre anzufordern, finden Sie unter www.aekwl.de/borkum bzw. telefonisch: 0251/929-2204.

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 30 Punkten (Kategorie: C) anrechenbar.

Psychische Störungen bei Menschen mit geistiger Behinderung

II. Spezieller Teil

1. Problemverhalten

1.1 Begriff und Erscheinungsformen

1.2. Ein integratives Modell für Problemverhalten

1.3 Interventionen

2. Übliche psychische Störungen und ihre Modifikationen bei geistiger und Lernbehinderung)

3. Verhaltensphänotypen bei genetisch bedingten Behinderungsbildern (Syndromen)

4. Psychische Auffälligkeiten bei Epilepsie

5. Besondere Aspekte der Therapie

5.1 Notwendigkeit systemischer und multidimensionaler Ausrichtung individualisierter Behandlungskonzepte

5.2. Modifikationen des Betreuungssettings

5.3 Psychopharmakotherapie

5.4 Psychotherapie, körperorientierte und kreative Verfahren

5.5 Psychoedukation und Skill-Training

5.6 Integration heil/pädagogischer Zugänge